



Checkliste für die Klausur

Viele Punkte gehen verloren, weil Aufgabenstellungen nicht vollständig bearbeitet werden oder ganze Teilaufgaben einfach vergessen werden.

Manchmal kommt es auch vor, dass eine Aufgabe zwar bearbeitet wurde, das geschriebene auch richtig ist, aber nicht Teil der Aufgabe war. Zu guter Letzt: Der Berühmte Flüchtigkeitsfehler kostet mal wieder nur einen halben Punkt: 4+ statt 3- oder noch schlimmer. Das ist ärgerlich. Lässt sich aber vermeiden, wenn du die folgenden Tipps beachtest.

1. Arbeite sauber und ordentlich. Das macht einen guten Eindruck und dein Fachlehrer findet sich besser zurecht, übersieht nichts und drückt vielleicht ein Auge zu!

- Habe ich meinen Name und das Datum auf dem Aufgabenblatt eingetragen?
- Steht mein Name auf jedem weiteren Blatt?
- Habe ich die Seiten nummeriert?
- Sind alle Aufgaben nummeriert, so dass der Fachlehrer sie findet?
- Ist meine Schrift leserlich?
- Habe ich einen Rand gelassen?



2. Ließ die Aufgabenstellungen genau und markiere die Operatoren. Erfülle die Arbeitsanweisung in angemessenem Umfang (kurz oder im Detail)!

- Habe ich die Aufgabenstellung verstanden?
- Mach dir Stichpunkte zur Aufgabenstellung!
- Nutze dein Konzeptpapier!
- Habe ich die Anweisungen der Operatoren befolgt?
- Habe ich die Aufgabe komplett bearbeitet?



3. Arbeite konzentriert und nutze deine Überschüssige Zeit sinnvoll!

- Ergeben meine Sätze einen Sinn?
- Habe ich mein Ergebnis kontrolliert?
- Habe ich besonders auf Flüchtigkeitsfehler geachtet? (z. B.: „C“ statt „Cl“ geschrieben).
- Habe ich Rechtschreibfehler korrigiert?

4. Bist du mit der Kontrolle fertig, dann kannst du abgeben!

- Habe ich alle Aufgaben bearbeitet?
- Sind alle Blätter zusammen?
- Hat der Fachlehrer meine Klausur auch wirklich erhalten?